

Neueste Nachrichten.

(Wolff's Telegraphisches Bureau.)

Dresden, 28. September. Se. Maj. der König wohnte heute Vormittag dem Gottesdienst in der Schlosskapelle zu Pillnitz bei. Am Nachmittag nahm der König mit den Prinzen und Prinzessinnen des königlichen Hauses an der Tafel bei der Königin-Witwe in Villa Strehlen theil.
 - **Nachrichten, 29. Septbr. Dewet, Delarey und Botha treffen in der zweiten Oktoberwoche in Berlin ein. Sie haben um eine Audienz beim Kaiser nachgesucht.**
 - Wien, 29. September. Die Leiche des Desastranten Jellinek ist in der Donau bei Altenwörth in der Nähe von Krems gefunden worden.
 - **Paris, 29. Septbr. Emile Zola ist infolge eines Unglücksfalles erstickt. Seine Ehefrau ist schwerkrank.**
 - Tropes, 28. September. (Melbung der Agence

Havas.) Der Kriegsminister General André hielt heute in Aix-en-Provence bei der Enthüllung eines Denkmals, welches zum Andenken an die im Kriege von 1870 Gefallenen errichtet ist, eine Rede, in der er den „Besiegten von 1870“ seine Hochachtung ausdrückte und versicherte, Frankreich verfüge heute über eine Armee, die, falls Frankreich ihrer eines Tages bedürfe, gewiß ebensoviel Muth zeigen würde, wie ihre Vorgänger, und die, da sie besser ausgebildet sei, sicherlich den Sieg an ihre Fahnen heften würde.
 - Saint Maigent, 28. September. Bei einem Festmahle, das sich an die Enthüllung des zu Ehren Gambettas und die Helden der nationalen Vertheidigung hier errichteten Denkmals angeschlossen, hielt der Minister Trouillot eine Lobrede auf die tapferen Soldaten der Republik und den Mann, der in der Reihe der Begründer der Republik gestanden, Gambetta. Redner vertheidigt Gambetta gegen die Anschuldigungen seiner Gegner, die von ihm behaupten, daß er ein Freund der Kirche und der Congregation und der Vorläufer der Kalkitren gewesen sei. Das

Kalkitren Gambettas, so fuhr der Redner fort, bestand darin Männer für sein Programm und seine Ideen zu gewinnen. In Wirklichkeit war Gambetta immer ein Vorkämpfer für die demokratische Reform, ein Befürworter der Einkommensteuer, ein unerbittlicher Gegner des Clericalismus und der Congregation, ein entschlossener Verfechter des radicalen Republikanismus. Das Ideal Gambettas läßt sich zusammenfassen in die Worte: Ganz Frankreich die ganze Republik.
 - Konstantinopel, 28. September. Das russische Stationschiff „Rubanek“ ist heute Abend nach Burgas abgegangen und wird am Mittwoch mit dem Großfürsten Nikolaius, der den Sultan besuchen wird, zurückkehren.
 - Johannesburg, 29. September. Lord Milner hat eine Erklärung abgegeben, in der er in Abrede stellt, daß Portugal ein Gebiet in der Nähe von Matolla an England abgetreten habe. Er fügt hinzu, er habe auch nicht über die Angelegenheit mit dem Generalgouverneur von Mozambique verhandelt.

Achtung!

Einen Posten Salzburger Birnen u. Äpfel sowie Weinbeeren, täglich frische marinirte Serringe, Sauerkraut, Rindfleisch, Käse, Quärgel, Garzerkäse empfiehlt Hermann Wappler.
 Einen Posten **Wale**, 25 Stück von 5 Pf. an. Der Obige.

Eine bewährte **deutsche Lebensversicherung-Ges.** mit zieml. Jncasso sucht einen redl.

Vertreter

unter **vorteilhaften Bedingungen.** Bei rühriger Thätigkeit feste Anstellung. Guter, solider Nebenverdienst. Off. D. N. 378 Expedition dieses Blattes erbeten.

Existenz.

Neu errichtete **Bäckerei u. Conditorei** in bester Lage in Rodewisch i. B. ist per 1. Oktober bei ganz niedrigem Preis zu verpachten. Bewerber wollen Adressen an Herrn Buchhändler Weiss, Rodewisch, senden.

Junger Mann

sucht per 5. Oktober a. c. möbl. Zimmer möglichst mit voller Kost. Werthe Angebote mit Preisangabe erbeten bis 4. Oktober unter **A. B. 100** postlagernd Annaberg.

Für hiesiges größeres Stickeriegeschäft wird zur Unterstützung in der Musterausgabe ein

tüchtiges Fräulein

mit gutem Farbengeschmack gegen hohes Gehalt zu engagiren gesucht. Offerten unter **E. G. 100** in die Exped. ds. Bl. erbeten.

Für 1. März oder 1. April kflg. Jd. sucht Brautpaar (Zollassistent)

Wohnung,

best. aus Küche, 3 Zimmern m. Zubehör. Etwaige Off. bis 5. Oktbr. 02 unter **K. 30** in d. Exped. d. B. erb.

Achtung!

Heute Abend trifft die letzte Ladung **Senf, Sahl- u. Einlegegurken** ein. **Böhmische Pflanzen** wöchentlich zwei Sendungen, **bornaische Zwiebeln**, der Centner 3,50 M., **Magdeburger Steinkraut**, der Centner 3 M., **geräuch. Serringe**, 2 Stk. 15 Pf. und alles Andere billig und gut empfiehlt **Pauhaus, Obsthandlung.**

Breites Linoleum

in 183, 200, 250, 270 u. 300 cm breit verkauft als Spezialität allerbilligst

Paul Thum,

Chemnik, Chemnikerstraße 2.

Wer seine Frau lieb hat und kommen will, lese Dr. Bock's Buch: „Kleine Familie.“ 30 Pfg. Briefm. eins. G. Klötzsch, Verlag 140, Leipzig.

Das Parterrelogis

in meinem Hause ist per 1. Januar oder 1. April zu vermieten. **Felix Rockstroh.**

Das berühmte
Minlos'sche Waschpulver
 von ersten Autoritäten als vorzüglichstes Waschmittel anerkannt
gibt blendend weisse und völlig geruchlose Wäsche
 !! schont das Leinen in überraschendster Weise !!
Zum täglichen Waschen von Kochgeschirren, Tellern, Messern, Gabeln, Gläsern etc. vom hygienischen Standpunkte aus nicht dringend genug zu empfehlen.
 Ist erhältlich in Drogen- und Colonialwarenhandlungen.
L. MINLOS & Co. * Köln-Ehrenfeld.

Rich. Beeh, S. Böde's Kchl., Schönheide,
 Spezialist für feinste Ausführung künstl. Zahnersatzes.
Blombiren, Zahnziehen etc. schmerzlos. — Weitgehende Garantie.
 Sprechzeit täglich von früh 8 bis Nachm. 6 Uhr.

Hôtel Englischer Hof.
 Empfehle mein ca. 40-50 Personen fassendes Vereinszimmer geehrten Vereinen und Corporationen zur gütigen Benutzung.
Vorzüglichen Mittagstisch im Abonnement billigst.
H. Münchner Spatenbräu und Bernesebräu Lagerbier, ff. andere Speisen und Getränke.
 Hochachtungsvoll
Emil Neubert.

Größeres **Annaberger Fabrikations- u. Versandt-Saus** wünscht sich bei einem hiesigen Stickeriegeschäft mit **Kapital zu betheiligen.**
 Gefl. Angebote nimmt unter **A. B. Kapital** die Expedition dieses Blattes entgegen.

Plakate
 in zweckentsprechender Ausführung werden **schuell u. preiswerth angefertigt**

E. Hannebohn's Buchdruckerei.

In langjährig bewährten Qualitäten empfehle gereinigte



Frankf. Würstchen, Kieler Vörlinge, ff. Tafelkäse empfiehlt **Max Steinbach.**

Schöne Wohnung
 4 Zimmer, Küche und Zubehör per Neujahr ev. sofort zu vermieten. Näheres unter **A. 10** Exp. ds. Bl.

3-4000 Mf.
 werden auf gute zweite Hypothek bei nur pünktlicher Zinszahlung sofort zu leihen gesucht. Werthe Angebote erbitte unter **N. H. 90** an d. Expedition ds. Blattes.

Logis!
 Die von Herrn Bürgerschuldirektor Dr. Rändler hier innehabende Etage ist per 1. April 1903 anderweit zu vermieten. **Th. Haertel.**

Eine freundliche **halbe Etage** ist zu vermieten. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Für die Beweise der Liebe und Theilnahme beim Tode und Begräbnisse unseres lieben Sohnes und Bruders **Hermann** sagen wir hiermit **Allen unsern herzlichsten Dank.**
 Lizenzkoch, 28. September 1902.
Familie Glyher.

Ehrenerkklärung.
 Die Beleidigung gegen **Elfa Stemmler** nehme ich hierdurch reuenvoll zurück.
Hugo Weiss, Schönheide.

Wasche mit Luhns
 Eine 2fach 1/4 Boigt'sche **Stickmaschine** verkauft **Gustav Gnüchtel, Hundshübel.**
 Selbige kann auch stehen bleiben.

Tüchtige Directrice für die Städtstube für sofort gesucht. Offerten unter **M. 500** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ziehung vom 15. bis 17. October 1902
4te Königsberger Geld-Lotterie
 15 000 Geldgewinne: Mark
250 000
 Höchstbetrag im günstigsten Falle: **100 000**
 1 Prim. 75 000 - 75 000 M.
 1 Gew. 25 000 - 25 000 ..
 1 m 10 000 - 10 000 ..
 1 m 5 000 - 5 000 ..
 1 m 3 000 - 3 000 ..
 1 m 2 000 - 2 000 ..
 2 m 1 000 - 2 000 ..
 3 m 500 - 1 500 ..
 4 m 300 - 1 200 ..
 5 m 200 - 1 000 ..
 40 m 100 - 4 000 ..
 128 m 50 - 6 300 ..
 397 m 30 - 11 910 ..
 1000 m 20 - 20 000 ..
 3000 m 10 - 30 000 ..
 10418 m 5 - 52 090 ..
 Loose 3 Mark, Porto u. Liste 50 Pf., empfiehlt auch gegen Nachnahme **Carl Heintze** in Gotha und alle besseren Loosgeschäfte.

Turner-Feuerwehr I. Zug.
 Morgen **Mittwoch**, Abends 1/9 Uhr: **Versammlung** bei Robert Flemmig „Gute Quelle“. Allseitiges Erscheinen erwünscht.
Der Zugführer.

Neuheiten für **Herbst und Winter** in **Aleiderstoffen.**
Zibelines und Homespoons für **Costume.**
Unterröcke, Costumröcke, sowie die Eingänge neuester **Blousen und Wollwaren** empfiehlt **C. G. Seidel.**

Die Salbetage im oberen Freihof ist per sofort oder vom 1. Januar 1903 ab zu vermieten.
Hedwig veru. Foerster.

Donnerstag trifft **frischer Schellfisch** ein bei **Max Steinbach.**

Einen noch ziemlich neuen **Petroleum-Apparat** verkauft billig **S. veru. Bianchi, Neugasse.**

Entzückend!
 ist ein zarter, weicher, rothger Wein, sowie ein Geschicht ohne Sommerprossen u. Sauerneigung, daher gebrauche man: **Nabebeur Lilienmilchseife**
 Schuhmarkt: **Stieckersf.**
 à St. 50 Pf. bei: **H. Lohmann, Prog.**

Ein Garçon-Logis ist sofort zu vermieten **Krotensee Nr. 5.**

Jüngerer Vergrößerer sofort gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Kinderwagen und Kinderbett zu verkaufen **Schneebergerstraße 2.**

Flüssigen Crystalleim zur direkten Anwendung in kaltem Zustande zum Ritten von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Wappe** etc., unentbehrlich für Comptoire u. Haushaltungen, empfiehlt **E. Hannebohn.**

Die heutige Nummer enthält als **Extrablatt** einen Prospekt der Firma **Theodor Graff in Gotha**, die **9. Wohlthätigkeitslotterie** betr.
 Oesterreichische Kronen 86., 87.

Einladung zum Abonnement.

Mit dem 1. Oktober 1902 beginnt ein neues Abonnement auf das Amtsblatt. Wir laden zu demselben Jedermann hiermit freundlichst ein, indem wir bestrebt sein werden, unser Blatt durch Reichhaltigkeit und zuverlässige Berichterstattung auch fernerhin zu einem gern gesehenen Hausfreund zu machen. Inserate sind infolge der weiten und dichten Verbreitung des Amtsblattes in Stadt und Land von wirksamstem Erfolg und werden Bestellungen auf dasselbe zum vierteljährlichen Abonnementpreise von 1 M. 20 Pf. einschließlich der beiden wöchentlich erscheinenden illustrierten **Gratisbeilagen** von jeder Postanstalt, unsern Austrägern sowie in der Expedition d. Bl. entgegen genommen.

Redaction u. Expedition des **Amts- u. Anzeigeblasses.**

Hierzu eine humoristische Beilage.